

Präsenz

A word cloud visualization featuring various terms related to radionuclides. The most prominent words are "RADIOCHEMIE" and "RADIONUKLID". Other visible words include "ISOTOP", "COBALT", "SILICIUM", "TRITIUM", "SELEN", "ZON", "ELUTION", "IUM", "KLID", "ONIUM", "ORIUM", "RAN", "CHEMIE", "SELEN", "KUPF", "STER", "STERN", "IOD", "IOD", "OD", "PRÄSENZ" (in a small box), and "N". The words are arranged in a dynamic, overlapping manner, with colors ranging from light blue to dark blue.

Für HDT-Mitglieder 999,00 €* (inkl. 19% MwSt.)

Seite 1 von 4

Erwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz in der Nuklearmedizin

Der Kurs umfasst 40 Unterrichtsstunden, davon 20 Stunden praktische Übungen, die in unserem Radionuklidlabor im Haus der Technik und im Universitätsklinikum Essen stattfinden. Neben der aktuellen Strahlenschutzgesetzgebung werden im theoretischen Teil Grundlagen der Strahlenphysik, Grundbegriffe der Radioaktivität, der Dosimetrie und der Strahlenbiologie unterrichtet. Weitere Themenschwerpunkte sind baulicher und apparativer Strahlenschutz, Strahlenschutz der Patienten und des Personals, Verhalten bei und Vermeidung von Störfällen. In den praktischen Übungen zu Dosismessverfahren, Aktivitätsbestimmung, Qualitätssicherung, Kontamination und Dekontamination wird erworbenes Wissen vertieft.

Zum Thema

Dieser Kenntniskurs im Strahlenschutz in der Nuklearmedizin ist verpflichtend für medizinisches Assistenzpersonal bei Ausübung einer Tätigkeit in nuklearmedizinischen Abteilungen in Klinik oder Praxis. Nach erfolgreicher Teilnahme können die zuständigen Stellen eine Kenntnisbescheinigung im Strahlenschutz ausstellen.

Zielsetzung

Dieser Kurs vermittelt Grundlagen im Strahlenschutz und im Umgang mit radioaktiven Stoffen. Die Teilnehmer werden für den Strahlenschutz in einer nuklearmedizinischen Abteilung sensibilisiert. Der Kurs ist Voraussetzung für die Bescheinigung der Kenntnisse im Strahlenschutz durch die zuständigen Stellen (entsprechend der Richtlinie "Strahlenschutz in der Medizin" zur Strahlenschutzverordnung, Anlage A 3, Nr. 5)

Programm

22.02.2027

08:30–08:45	Check in
08:45–09:00	Einführung, Organisation, Erläuterungen zum Kurs/Programmablauf
09:00–10:30	Grundlagen der Atomphysik, Radioaktivität
10:45–12:15	Physikalische Grundlagen der Messtechnik
13:00–14:15	SPECT/PET-CT
14:30–15:30	Strahlenbiologische Grundlagen, Strahlenunfälle, biologische Risiken

15:45–17:15 Strahlenschutz des Patienten, Personals und der Umgebung

23.02.2027

09:00–12:00 Praktikum 1 im Haus der Technik

13:00–14:30 Gesetzliche Grundlagen des Strahlenschutzes (DIN-Vorschriften), Spezielle Rechtsvorschriften

14:45–16:15 Thematische Grundlagen und Einführung in das Praktikum, Verhaltensregeln in einem nuklearmedizinischen Labor

24.02.2027

08:45–09:00 Fahrt zum Universitätsklinikum Essen
Gruppe 1

09:00–12:30 Praktikum
Praktikum 2 im Universitätsklinikum Essen
Gruppe 1
Praktikum 5 im Haus der Technik
Gruppe 2

13:15–16:30 Praktikum
Praktikum 3 im Haus der Technik e. V.
Gruppe 2

Praktikum 4 im Universitätsklinikum Essen
Gruppe 1

16:30–16:45 Rückfahrt zum Haus der Technik; Ende Kurstag 3

25.02.2027

08:45–09:00 Fahrt zum Universitätsklinikum Essen
Gruppe 2

09:00–12:30	Praktikum Praktikum 3 im Haus der Technik e.V. Gruppe 1 Praktikum 4 im Universitätsklinikum Essen Gruppe 2
13:15–16:30	Praktikum Praktikum 2 im Haus der Technik Gruppe 2 Praktikum 5 im Universitätsklinikum Essen Gruppe 1
16:30–16:45	Rückfahrt zum Haus der Technik; Ende Kurstag 4

26.02.2027

08:45–09:45	Dosis- und Strahlenschutzbegriffe Qualitätssicherung in der Nuklearmedizin, Standardisierung der nuklearmedizinischen Geräte
10:00–11:15	Qualitätssicherung in der Nuklearmedizin, Standardisierung der nuklearmedizinischen Geräte
11:30–12:30	Prophylaxe und Dekontamination in nuklearmedizinischen Einrichtungen
13:15–14:30	Entsorgung radioaktiver Abfälle in der Nuklearmedizin
14:45–15:45	Zusammenfassung und Prüfung

Hinweise

Für die Praktika ist Berufskleidung erforderlich (Kittel oder Kasack und Schuhe).